

ESRA e.V. Bibeln für alle
Andreas Hemminger | Narzissenweg 10 | 73770 Denkendorf

Liebe ESRA Freunde,

Denkendorf im Dezember 2021

Licht der Welt



in diesen Tagen basteln wir die Weihnachtsszene für unser Patenkind: Stall, Krippe, Esel, Ochse inklusive. Und selbstverständlich Maria, Josef und das Jesuskind, das einmal von sich sagen wird:

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Johannes 8,12

Jahrhunderte vorher prophezeit Jesaja „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht (Jesaja 9,1).“ Und in Kapitel 60, 1-3 schreibt er: „Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! [...] Und die Völker werden zu deinem Lichte ziehen.“

„Ich bin das Licht der Welt!“ Jesus macht deutlich: Ich bin der Messias. Ich bin das einzig wahre Licht, das der Mensch braucht und sucht. Ich bringe das Licht der Erleuchtung, der Freude und der Gegenwart Gottes in die ganze Welt.

Auf einer Auslandsreise beschreibt mir Ibrahim, ein ehemaliger Muslim: „Ich habe in drei Nächten in Folge ein helles Licht gesehen. Ich wusste, ich brauche Jesus.“ Inzwischen hat er in seiner Heimatstadt eine missionarische Arbeit aufgebaut. Er ist ein helles Licht in einer dunklen Stadt.

„Ich bin das Licht der Welt!“ Daran machen wir uns fest, denn er hat sich festgelegt. Verbindlich. In seinem Wort. Sein helles Licht leuchtet hinein in unser Leben – mit Hoffnung, Perspektive und mit Freude. Jesus tritt in den Riss aller Finsternis. Er überwindet diese verdorbene und kaputte Welt. Unseren Egoismus, unsere Lauheit, unsere Angst. Er überwindet Streit, Not, Krieg, das Corona-Virus, Krankheit.

In unserer weltweiten Arbeit sind mir unsere Geschwister oft ein Vorbild. Ihr unerschütterlicher Glaube, ihr tiefes Vertrauen in die Wahrheit Jesu und ihre Freude. Während ich diese Zeilen schreibe, erreicht mich die gute Nachricht: Der Container, den wir über den Seeweg nach Kuba gesendet haben, ist durch den Zoll! Er hat die Geschwister im Land erreicht. Dringend erforderliche Lebensmittel wie Mehl, Nudeln, Reis, Öl können innerhalb der Gemeinden verteilt werden. Die Situation im Land ist nicht einfach. Und doch erleben die Christen auf wunderbare Weise, wie die Gemeinde wächst.

In Äthiopien wächst die Gemeinde Jesu so schnell, dass die Geschwister dort kaum hinterher kommen Strukturen zu legen. Durch Ihre Spenden hat ESRA ein Bibeltraining an 150 Orten unterstützt, damit Gemeindeleiter und Pastoren ausgebildet werden konnten und eine Studienbibel erhalten.

„Ich bin das Licht der Welt!“ Diese Zusage gilt dir, heute, ganz persönlich! Was treibt dich um in dieser Weihnachtszeit? Wie blickst du zurück auf das letzte Jahr? Was wird kommen? Jesus lädt dich ein. Mein Licht ist für dich da.

„Ich bin das Licht der Welt!“ Jesus wird uns zum Licht, damit wir anderen ein Licht sein können. Und ruft uns deshalb zu: **„Ihr seid das Licht der Welt!“** [...] So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“ Matthäus 5,14-16

Jesus ist uns zum Licht geworden, damit wir Licht sein können. Dazu möchte uns Weihnachten 2021 einladen.

Euer Tobias Köhler
Leiter von coworkers projekte

Bankverbindung:

Evangelische Bank eG
BLZ: 520 60 410
Konto Nr.: 415 898
IBAN: DE94 5206 0410 0000 4158 98
BIC: GENODEF1EK1

Kontakt:

Andreas Hemminger (Geschäftsführer)
Narzissenweg 10
73770 Denkendorf
Tel.: 0711 - 346 1997
Fax.: 0711 - 346 20 16

ESRA e.V.

VR 5150 Amtsgericht Bonn
Vorsitzende:
Pfr. Albrecht Hoch, Stuttgart (1. Vorsitzender)
Dieter Abrell, Stuttgart (2. Vorsitzender)
info@ESRA-bibelInfueralle.de
www.ESRA-bibelInfueralle.de

Licht der Welt

Dieses wahre Licht durften wir in diesem Jahr mit verschiedenen Projekten in die Welt tragen:

Theologische Ausbildung in Äthiopien



In Äthiopien unterstützen wir die theologische Ausbildung von Laienpredigern. Heute bestehen rund 10.000 Gemeinden mit ca. 10 Millionen Mitgliedern. Aufgrund des rasch anhaltenden Wachstums gibt es nur wenig ausgebildete

Gemeindeleiter und Pastoren. Um sicherzustellen, dass biblische Wahrheiten und Zusammenhänge bekannt sind und gelehrt werden können, soll ein Bibeltraining angeboten werden. Dieses Programm soll an 150 Orten unterrichtet werden, damit in 600 Ortsgemeinden ungefähr 3.000 geschulte Personen zur Verfügung stehen. Neben den zehn Kursheften erhalten die Teilnehmer auch eine Studienbibel. Durch die Weiterbildungen will die Kirchenleitung erreichen, dass genügend Verantwortliche mit theologischer Grundausbildung die Gemeinden unterstützen und zurüsten können.

Bibeln für Pakistan



Die Pakistanisch-Lutherische Kirche engagiert sich neben diakonischer Arbeit auch für die Mission unerreichter Bevölkerungsgruppen. Nach den Vorfällen vom 11.09.2001 kam die Evangelisation völlig zum Erliegen. Erst seit 2009 wurde über Beziehungsarbeit das Evangelium wieder in das Land gebracht.

Heute besteht ein großer geistlicher Hunger und nicht selten entstehen durch diese Arbeit Kontakte auch zu Extremisten. Mehrmals im Monat macht sich ein Team in den Nord-Westen Pakistans an die Grenze zu Afghanistan auf. Diese Ehrenamtlichen reisen mit Waren als Händler auf die Märkte, um mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und ihnen von Jesus zu erzählen. Auf diese Weise werden jeden Monat etwa 100 Bibeln weitergegeben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Bibeln für Kinder und Arme in Indien

Die Coronapandemie hat die arme Bevölkerung in Indien besonders schwer getroffen. Mit ESRA unterstützen wir mit 1500 Bibeln in der Landessprache Teluga das Kinderheim Nethanja Narsapur. Die Bibeln werden gezielt an Täuflinge und Interessierte weitergegeben, die sich keine eigene Bibel leisten können. Die Menschen leben häufig in Slumgebieten oder entlegenen Dörfern.

Auch in den acht Kinderheimen von Nethanja Narsapur sollen die Bibeln weitergegeben werden. Die Zeugnisse unserer indischen Geschwister

gehen zu Herzen.

Herzlichen Dank, wenn Sie dieses Projekt im Gebet oder Ihren Gaben mittragen.



Bibeln für den Kongo

seit Jahrzehnten ist das Land von Bürgerkriegen und bewaffneten Konflikten geplagt. Die Not und der geistliche Hunger nach Gottes Wort ist groß.

Zusammen mit coworkers wollen wir 4500 Bibeln in der Bangala-Sprache beschaffen, die vom Kirchenverband kostengünstig an die Gemeinden weitergegeben werden. ESRA unterstützt hier auch einen Teil der Transportkosten.

Es ist uns ein großes Anliegen, die befreiende Botschaft des Evangeliums von Jesus Christus als ein Licht in das Land zu bringen – vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir unterstützen die Arbeit von ESRA:

Dr. Irmhild Bärend, Redakteurin, Berlin

Peter Hahne, Publizist, Berlin

Bruder Christian Hauter, Prior der Christusträger Bruderschaft, Triefenstein

Prof. Dr. Heinzpeter Hempelmann, Bad Liebenzell, Hochschuldozent

Pfr. Steffen Kern, Präses des Gnadauer Gemeinschaftsverbandes

Dr. Gerhard Maier, Landesbischof i.R., Tübingen

Hartmut Steeb, Stuttgart

Klaus-Dieter Trayser, Kassel

Ulrich Weinhold, Berater und Syndikusanwalt, Stuttgart

Bärbel Wilde, Pfarrerin und Publizistin, Lüdenscheid

Dr. Roland Werner, Marburg

und viele andere.

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60, 1

„Mache dir auf, werde Licht“ - eine Aufforderung die wir gerne - trotz allen Herausforderungen - annehmen wollen.

„Denn unser Licht kommt“ – eine Zuversicht, die trägt.

Herzlichen Dank für Ihre treue Verbundenheit mit ESRA. Ich wünsche Ihnen im Namen aller Mitarbeiter eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Andreas Hammer